

Pädagogisches Konzept

der offenen Ganztagsbetreuung an der Willy-Brandt-Realschule Herten durch den Förderverein der Willy-Brandt-Realschule e. V.

Inhaltsverzeichnis		
Nr.	Thema	Seite
1	Präambel	2
2	Leitsätze	2
3	Eckdaten	2
4	Ziel	2
5	Kooperationspartner	5 – 6
6	Vertragsvereinbarungen / Kosten	3
7	Räumlichkeiten	3
8	Mitarbeiter	3
9	Mittagessen	3 – 4
10	Hausaufgabenbetreuung	4
11	Freizeitgestaltung	4 – 5
12	Resümee	5

1.) Präambel

Die Offene Ganztagschule an der Willy-Brandt-Realschule Herten bietet Kindern und Jugendlichen eine ganztägige Betreuung und Förderung in einem pädagogisch gestalteten Umfeld. Sie ist ein wichtiger Baustein in der Bildungslandschaft und trägt dazu bei, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern. Unser pädagogisches Konzept orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen und zielt auf die Förderung ihrer individuellen Kompetenzen und Persönlichkeitsentwicklung ab.

2.) Leitsätze

- **Ganzheitlichkeit:** Wir betrachten die Kinder und Jugendlichen in ihrer Gesamtheit und fördern ihre kognitive, soziale, emotionale und motorische Entwicklung.
- **Individualität:** Wir respektieren die Individualität jedes Kindes und Jugendlichen und unterstützen es dabei, seine eigenen Stärken und Talente zu entdecken und zu entfalten.
- **Partizipation:** Wir ermöglichen den Kindern und Jugendlichen eine aktive Beteiligung an der Gestaltung der OGS.
- **Lebensweltorientierung:** Wir knüpfen an den Lebenswelten der Kinder und Jugendlichen an und bieten ihnen vielfältige Möglichkeiten, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten.
- **Zusammenarbeit:** Wir arbeiten eng mit den Eltern, den Lehrern und anderen Partnern im Bildungsverbund zusammen.

3.) Eckdaten

Die Betreuung der Kinder wird an fünf Tagen in der Woche, montags bis freitags angeboten. Montags bis donnerstags in der Zeit von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr, freitags bis 15:00 Uhr. Das Angebot richtet sich an die Schüler der Jahrgangsstufen 5 - 10.

Darüber hinaus besteht für Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen (ohne Inanspruchnahme der Betreuung) die Möglichkeit, ein Mittagessen in der Mensa einzunehmen.

4.) Ziel

Unser Ziel ist es, in Anlehnung an das Programm der Willy-Brandt-Realschule, den Kindern einen sozialen und respektvollen Umgang miteinander zu vermitteln. Sie sollen lernen, vorurteilsfrei und offen aufeinander zuzugehen. Ein höfliches Miteinander sowie sich an geltende Regeln zu halten ist dabei selbstverständlich.

5.) Kooperationspartner

Zum Wohle aller Beteiligten legen wir viel Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit:

- Dem Förderverein der Willy-Brandt-Realschule

- Der Schulleitung der Willy-Brandt-Realschule
- Der Stadt Herten
- Der Elternschaft

6.) Vertragsvereinbarungen / Kosten

Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Betreuungstage. Diese können individuell nach den Bedürfnissen des Kindes und der Familie vereinbart werden.

In Sonderfällen ist eine Kurzzeitbetreuung möglich.

Für Familien mit niedrigem Einkommen besteht die Möglichkeit, Unterstützung durch einen Zuschuss zum Mittagessen zum Beispiel durch die Hermann-Schäfers-Stiftung, oder externer Sponsoren zu erhalten.

Der Vertrag kann nur zum Ende eines Schuljahres gekündigt werden (siehe Betreuungsvertrag).

Eine detaillierte und immer aktuelle Kostenaufstellung sind auf der Homepage des Fördervereins zu finden: www.fv-wbr-herten.de

7.) Räumlichkeiten

Innerhalb der Schule sind für die Betreuung der Schüler eine Mensa, Hausaufgaben- und Ruheräume vorhanden. Die Sporthalle, der Gymnastikraum und der Außenbereich der Schule stehen nach Absprache mit der Schule dem Ganztage am Nachmittag zur Verfügung.

8.) Mitarbeiter

Die Zusammenstellung unseres Teams orientiert sich an den pädagogischen Grundsätzen des Konzepts. Dem Mitarbeiterstab gehören zurzeit eine Teilzeitkraft als Teamleiterin, drei Ergänzungskräfte (davon eine staatlich anerkannte Erzieherin) und eine Küchenkraft an. Bei steigender Schülerzahl wird eine flexible Aufstockung des Teams vorgenommen. Das Personal wird auf der Homepage des Fördervereins vorgestellt: www.fv-wbr-herten.de

9.) Mittagessen

Da die Essgewohnheiten der Kinder unterschiedlich sind, haben sie die Möglichkeit das Essen in der Pause von 12:35 bis 13:00 Uhr oder nach Unterrichtschluss ab 14:00 Uhr einzunehmen. Sonderregelungen in Absprache mit den Mitarbeitern der OGS sind möglich.

Der Speiseplan ist ausgewogen und beinhaltet eine abwechslungsreiche kindgerechte Kost, bei dem auch unsere muslimischen Kinder berücksichtigt werden.

Um das selbstständige Handeln der Kinder zu fördern, liegt die Verantwortung das Essen in der Ausgabe abzuholen und das benutzte Geschirr sachgerecht für den Spülgang vorzubereiten bei den Kindern. Der von der Teamleitung erstellte Arbeitsplan sorgt für einen reibungslosen Ablauf, sodass die Kinder in Ruhe und stressfrei essen können und auch die Tischordnung einhalten.

10. Hausaufgabenbetreuung

Zur Erledigung der Hausaufgaben stehen dem Offen Ganztage ausreichend Räumlichkeiten zur Verfügung, sodass die Schüler jeweils in ihrem Klassenverband arbeiten können.

Um den modernen, digitalen Ansprüchen zu genügen, stehen den Schülern drei Laptops zur Verfügung. Mit diesen können tiefergehende Recherchen vorgenommen werden. Außerdem ist die Nutzung der Software MS-Teams möglich.

Zur Gewährleistung von Kontinuität in der Hausaufgabenbetreuung werden die jeweiligen Schülergruppen möglichst während eines Schuljahres durch die gleichen Personen betreut. So haben die Kinder eine Verlässlichkeit in Raum und Person und müssen sich nicht immer auf eine neue Arbeitssituation einstellen.

Dem pädagogischen Personal ist es so möglich die Vollständigkeit und sachgerechte Erledigung der Hausaufgaben über einen längeren Zeitraum zu überprüfen und gegebenenfalls bei Schwierigkeiten gezielt Unterstützung zu leisten. Wobei wir uns nicht als Nachhilfe sehen. Unterstützend helfen nach dem Konzept "Big Brother – Big Sister" die Schüler des 10ten Jahrgangs.

Zudem findet ein regelmäßiger Austausch zwischen Team und Klassen-/Fachlehrer statt. Zusätzlich kann die Teamleitung sich durch die Teilnahme an den Erprobungsstufenkonferenzen ein ganzheitliches Bild über Schüler machen.

Um einen Gesamtüberblick über die Hausaufgaben zu erhalten, wird für jeden Schüler individuell ein Hausaufgabenprotokoll geführt.

Damit die Kinder auch am Freizeitangebot der Betreuung teilnehmen können, sind wir bemüht die Hausaufgaben bis 15:00 Uhr zu erledigen.

11.) Freizeitgestaltung

Die Kinder sollen nach ihren Bedürfnissen entscheiden:

- **ihre Freizeit aktiv und selbstständig zu gestalten:**

Für das selbstständige Gestalten der Freizeit stehen den Kindern verschiedene Bereiche zur Verfügung. Dazu gehören eine Bastel- und Gesellschaftsspielecke sowie der Kicker Kasten. Zusätzlich steht eine Nintendo Wii-Spielekonsole zur Verfügung. Die Nutzung ist nur unter Aussicht und zeitlich begrenzt erlaubt. Als Spiele stehen hier ausschließlich Bewegungsspiele zur Verfügung, die die körperliche Koordination fördern.

- **sich entspannen zu können:**
Eingerichtet wurde ein Raum in Farbe und Mobiliar, der den Bedürfnissen der Kinder nach Ruhe und Entspannung gerecht wird. Die Ausstattung bietet einerseits die Möglichkeit ein Buch zu lesen, andererseits über Kopfhörer mit Musik zu entspannen.
- **lernen, schöpferisch tätig zu sein:**
Unser Angebot im kreativ AG-Bereich setzt sich zusammen aus Ton-, Koch- und Back-AG, Nähen und themenbezogenes, bzw. jahreszeitliches Basteln. Betreute Schnupperkurse bieten den Kindern die Möglichkeit ihre Stärken und Schwächen zu erkennen, um aus der Vielfalt der Angebote entsprechend ihrer Fähigkeiten das passende Angebot (in einem vorgegebenen Zeitrahmen) zu finden und auszuwählen.
- **lernen, körperlich sich wahrzunehmen:**
Das Angebot erstreckt sich in Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern unterschiedlichster Sportvereine. Die Auswahl bzw. die Zusammenstellung der Sport-AGs richtet sich nach Schülerinteressen, die in regelmäßiger Abfolge erfragt werden. Zu den beliebtesten AGs gehören zurzeit: Leichtathletik, Fußball, Basketball. Es wird dafür gesorgt, dass die Angebotsvielfalt die bestehenden körperlichen Voraussetzungen der Schüler stärkt und fördert. Der Abschluss der Honorarverträge erfolgt ausschließlich mit geschultem Personal. Durch außerunterrichtliche, schulische Aktivitäten im Nachmittagsbereich wird das Angebot erweitert.

12.) Resümee

Der offene Ganzttag zeichnet sich durch Teamarbeit, sorgfältig geplante pädagogische Arbeit, sowie durch ein Netzwerk mit den bestehenden Kooperationspartnern aus.

Ein wesentliches Leitziel des Ganztages bezieht sich auf die Schaffung eines umfassenden Ganztagsangebotes, das dem Betreuungsbedarf der Eltern Rechnung trägt und die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben ermöglicht.

Im Vordergrund steht für uns eine große Flexibilität die wir den Familien in Fragen der Betreuung anbieten. Dies betrifft vor allem die Betreuungszeiten, die Anzahl der Tage in der die Kinder betreut werden, sowie die in Anspruch genommene Anzahl der Betreuungsstunden.

Weitergehende Informationen zur offenen Ganztagsbetreuung, sowie einen umfangreichen Downloadbereich mit allen erforderlichen Formularen finden sie auf der Homepage des Fördervereins: www.fv-wbr-herten.de